



[zurück zur Übersichtstabelle](#)

USA: New Mexico (1)

(© CPL - 09. Februar 2010)

Vom Chiricahua National Monument geht es nach New Mexico, Richtung White Sands National Monument. Völlig unerwartet finden wir nahe des Parks einen recht guten freien Stellplatz am Lake Holloman, unmittelbar neben der Holloman Air Force Base. Das Übernachten hier ist ausdrücklich gestattet, wie uns der Biologe der US Air Base bestätigt.



Auf der Holloman Air Force Base sind nicht nur die Stealth-Bomber der US Air Force stationiert (das Beste vom Besten!), sondern auch ein Kontingent der deutschen Luftwaffe, die hier mit ihren (etwas in die Jahre gekommenen) Tornados munter üben. Abends schallt zur Flaggenparade blechern zunächst die deutsche, dann die amerikanische Nationalhymne zu uns herüber. Die Militärpolizei schaut bei uns vorbei, gibt uns eine Telefonnummer, bei der wir verdächtige Beobachtungen melden sollen.

Unser erster Besuch im White Sands NM fällt recht kurz aus, denn in der Nacht und morgens hat es geregnet. Es ist alles „grau in grau“, selbst der Sand ist nicht so weiß, wie er sein könnte.



Die Zufahrt zu unserem Übernachtungsplatz ist bereits jetzt extrem aufgeweicht, es regnet immer weiter, da zudem Schnee angesagt ist, nehmen wir für mehrere Nächte Quartier auf dem schön gelegenen und recht komfortablen Campground des Oliver Lee Memorial State Park. Am nächsten Morgen ist zunächst einmal Schneeräumen angesagt. Amerikaner, die jedes Jahr hierher kommen, erzählen uns, dass es 20 Jahre keinen Schnee gegeben habe, in diesem Winter aber bereits das achte Mal.



Gottseidank taut das Ganze sehr schnell weg (siehe Bild rechts am nächsten Morgen), so dass wir bei sonnigem Wetter, zunächst jedoch eisigen Temperaturen doch noch zu unserem richtig schönen weißen Sand kommen. Auf einer Fläche von 275 Quadratmeilen findet sich das größte Gipsdünenfeld der Welt.

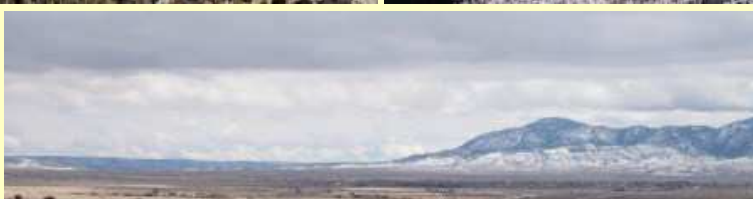
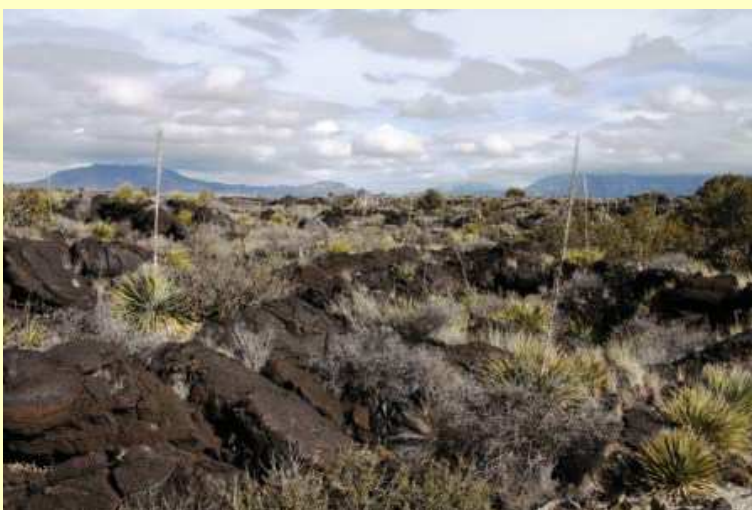




Nordöstlich hiervon lohnt ein Abstecher zur weitgehend unbekannten Three Rivers Petroglyphs Site. Hier gibt es über 21.000 teilweise sehr gute erhaltene Felszeichnungen. Und da noch relativ wenige Besucher kommen, kann man dieses Gebiet auf eigene Faust erkunden. Auf dem Picknickplatz des Geländes darf man (kostenlos) übernachten, es gibt außerdem zwei angelegte Stellplätze für RVs mit Strom und Wasser für \$ 5!



Nördlich des White Sands Raketen-Testgeländes befindet sich das Valley of Fire – ein recht großer Lavastrom, den man auf einer kurzen Wanderung erkunden kann. Lava haben wir schon oft gesehen, hier ist aber die Kombination von Lava und Wüstenvegetation interessant.





Auch im Valley of Fire gibt es einen schön angelegten, komfortablen Campground. Wir ziehen allerdings einen freien Stellplatz auf dem Weg zu unserem nächsten Ziel, dem Bosque del Apache National Wildlife Refuge, vor. Ganz in der Nähe befindet sich übrigens die Trinity Site, wo die erste Atombombe getestet wurde.



Das Bosque del Apache NWR ist ein Überwinterungsgebiet für viele Vogelarten, darunter unzählige Kraniche (Sandhill Cranes), Schneegänse, Rossgänse, recht viele Kanadagänse, darüber hinaus zahlreiche Entenarten und andere Wasservögel, Adler, Greifvögel.
- Wenn ihr einmal hören wollt, wie es sich im Reservat anhört, dann klickt hier.

This text will be replaced







Auch bei den Landtieren hat das Gebiet einiges zu bieten: Koyoten, Maultierhirsche, Waschbären. Das Ganze kann man auf einem 12-Meilen-Rundweg vom Auto aus erleben, wobei es hier tatsächlich meistens besser ist, im Fahrzeug zu bleiben und dieses als Fotoversteck zu nutzen.

[\(Mehr Bilder in unserer Diashow Important Bird Areas Teil 1\)](#)



Eigentlich wollen wir im nahegelegenen Socorro unsere Vorräte ergänzen und dann weiter nach Norden fahren. Auf dem Walmart-Parkplatz werden wir allerdings vom nächsten Schnee überrascht. (Es schneit nahezu in ganz New Mexico). Wir fahren nicht weiter, sondern warten zunächst einige Stunden ab. Da sich die Wetterlage in der nächsten Zeit nicht ändern soll, beschließen wir, unsere Reiseroute komplett umzustellen. Somit endet hier unser erster New Mexico – Reisebericht, wir hoffen allerdings, in einigen Wochen bei besserem Wetter wieder hierher zurückzukehren. In Texas, genauer gesagt im Big Bend Nationalpark, erwartet uns jetzt erst einmal der Frühling!

Für einen neueren Bericht zum Bosque del Apache und weiteren Zielen in New Mexico könnt Ihr auf unserer eu-Seite nachschauen: [New Mexico](#)

[nach oben](#)
[zurück zur Übersichtstabelle](#)